

Matineen in der Festspielzeit 2018

Samstags um zwölf Stadtkirche Bayreuth

21. Juli 2018 285. Matinee in der Festspielzeit

KONGRUENZEN - Michael Dorn, Bayreuth

JS Bach: Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542, Franz Liszt: Präludium und Fuge über den Namen B-A-C-H

28. Juli 2018 286. Matinee in der Festspielzeit

BRUCKNER UND BACH

(Todestag am 28. Juli 1750)
Christoph Krückl, Bayreuth

Friedrich Klose: Präludium und Choral über ein Thema das Anton Bruckner in der evang. Stadtkirche Bayreuth improvisierte,
JS Bach: Präludium und Fuge e-Moll BWV 548

04. August 2018 287. Matinee in der Festspielzeit

IN MEMORIAM - Andreas Götz, München

Anton Bruckner spielt im Totengottesdienst von Franz Liszt am 4. August 1886 in der Schloßkirche Bayreuth
Franz Liszt: Variationen über den Basso continuo des ersten Satzes der Kantate „Weinen, Klagen“ und des „Crucifixus“ aus der h-Moll Messe von JS Bach,
Naji Hakim: Memor

11. August 2018 288. Matinee in der Festspielzeit

SYMPHONIK - Ludwig Schmitt, Regensburg

Charles-Marie Widor, Max Reger, Enjott Schneider

18. August 2018 289. Matinee in der Festspielzeit

KONVERGENZEN - Amelie Held, München/Paris

JS Bach: Präludium und Fuge Es-Dur BWV 552,
Maurice Duruffé: Suite op. 5

25. August 2018 290. Matinee in der Festspielzeit

PIÈCES DE FANTAISIE

Thorsten Rascher, Köln
Louis Vierne: 2ème Suite op. 53

1981 von Christoph Krückl ins Leben gerufen, sind die samstäglichen Orgelkonzerte in der Schloßkirche fester Bestandteil des sommerlichen Kulturlebens in der Stadt Bayreuth. Wegen der umfassenden Sanierung der Schloßkirche und der Orgel finden die Matineen in diesem Sommer in der Stadtkirche statt. Die beiden

Stadtkantoren Michael Dorn und Christoph Krückl, die seit Jahren gute ökumenische Zusammenarbeit pflegen, gestalten die bestehenden Konzertreihen der Stadt- und Schloßkirche gemeinsam.



Seit über 25 Jahren ist die Schuke-Orgel in der Schloßkirche musikalischer Kulturträger im Herzen von Bayreuth. Die allgemeine Luftverschmutzung belastet nicht nur den Kirchenraum sondern auch die Kunstwerke und Instrumente im Inneren der Kirche. Nicht zuletzt sorgt eine im Winter angenehm geheizte Kirche für eine Verteilung von Schmutz und Staub bis hinauf zur Orgel. Im Rahmen der Kirchensanierung wird auch unser wertvolles Instrument gereinigt, neuintoniert und technisch den heutigen Anforderungen angepasst.



Gerne dürfen Sie uns bei der Generalsanierung der Orgel unterstützen:

Konto: IBAN DE52 7735 0110 0020 6648 92

Stichwort: Orgelspende



Impressum:
SCHLOSSKIRCHENMUSIK
Leitung: Christoph Krückl, Regionalkantor
www.schlosskirchenmusik.de